

Qualitätssicherung

Die Fähigkeiten der Ausbilder stellen den entscheidenden Erfolgsfaktor in der Bildungsarbeit der Sportverbände dar

Über 50 000 Lehrgangstage zählen die Sportverbände in Württemberg jährlich. Zusammengerechnet sind sie einer der größten Bildungsträger im Land. Mehr als 550 Ausbilder geben ihr Wissen an Übungsleiter, Trainer, Jugendleiter und Vereinsführungskräfte weiter. Um eine gleichbleibend hohe Qualität in der Lehre zu garantieren, hat der WLSB zwei Projekte initiiert: die AusbilderCard und die Kompakte Ausbilder-Information KAI.

Der überwiegende Teil der im Sportsystem engagierten Lehrenden übt seine Funktion nebenberuflich aus und das auch meist nur in einer Sportart oder einem Themenfeld. Während einige schon lange dabei sind und wissen, worauf es ankommt, kommen immer wieder neue Ausbilder hinzu. Kurzum: Die über 550 Ausbilder formen eine recht heterogene Gruppe, die einem ständigen personellen Wandel unterliegt.

„Die Aufgabe, Qualitätskriterien für die Aus- und Fortbildung staatlich anerkannter lizenzierter Übungsleiter und Trainer festzulegen, ist in der Satzung des WLSB verankert“, erklärt WLSB-Studienleiterin Petra Walther. „Dazu zählt aber nicht nur, die Anforderungen an die Lizenzanwärter zu definieren, sondern sich auch um die Qualität der Lehrangebote zu kümmern“, fügt sie an. In den vergangenen Jahren sei deshalb als eine Komponente der Qualitätssicherung gemeinsam mit den Sportfachverbänden eine Konzeption zur Betreuung und Weiterbildung von Ausbildern erarbeitet und installiert worden.

Weiterbildung für die Ausbildenden

Deren Umsetzung läuft seit zwei Jahren unter dem Stichwort „AusbilderCard“. Dahinter verbergen sich ein verbindliches System zur regelmäßigen Weiterbildung und die dazu erforderlichen Semi-



narangebote. Die scheckkartengroße AusbilderCard berechtigt zum Ausbilden von Übungsleitern, Trainern, Jugendleitern und Vereinsmanagern im Bildungssystem des württembergischen Sports. Gleichzeitig verpflichtet sie den Inhaber dazu, während der dreijährigen Gültigkeit der Karte beim WLSB oder den Fachverbänden Weiterbildungen zu Ausbildungsfragen zu besuchen. Als Ergänzung dazu können die Karteninhaber auch ein spezielles Coaching wahrnehmen, das auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Im Jahr 2010 kommt die Kompakte Ausbilder Information (KAI) als weiterer Bestandteil der Ausbilder-Betreuung hinzu. „Mit KAI sollen die Ausbilder notwendiges Wissen zum gesamten Bildungssystem erhalten, sich ihrer Rolle bewusst und zur Vernetzung untereinander angeregt werden“, erklärt KAI-Projektleiterin Petra Walther. Im Mittelpunkt stehen dabei ein umfangreicher Ausbilder-Ordner und ein passwortgeschützter Bereich auf der WLSB-Internetseite.

Ein Blick in das Bildungssystem

Der Informationsordner mit dem Namen „EinBlick“ soll notwendiges Wissen über das Sport- wie auch das Bildungssystem und dessen Finanzierung in Baden-Württemberg vermitteln, Lehr- und Lernziele erläutern und das Konzept zur Ausbilder-Betreuung und -Weiterbildung erklären. Diese Grunda-

stattung wird durch umfangreiche Materialien zu „Didaktik des Unterrichts“ und „Präsentieren im Unterricht“ vervollständigt. Dazu sind regelmäßige Ergänzungen geplant, die auch aus dem Internet-Portal für Ausbilder heruntergeladen werden können. Dort werden auch aktuelle Informationen aus den Sportfachverbänden oder Lehrmaterialien aus den sportartübergreifenden und sportartspezifischen Bereichen zu finden sein. Und das Ausbilder-Forum bietet virtuellen Raum, um über Erfahrungen und Entwicklungen zu diskutieren.

„Die kontinuierliche Qualitätsverbesserung der Aus- und Weiterbildung im Sport muss deshalb bei denjenigen ansetzen, die direkten Einfluss auf die Mitarbeiter in den Sportvereinen nehmen. Die Fähigkeiten der Ausbilder stellen den entscheidenden Erfolgsfaktor in der verbandlichen Bildungsarbeit dar“, bringt es Petra Walther auf den Punkt. Denn mit Motivation, Überzeugungskraft, Selbstvertrauen und ihrer Persönlichkeit sind sie Vorbilder für Übungsleiter und Trainer. Und sie geben den Bildungsträgern ein Gesicht.

Die Ausbilder sind der Erfolgsfaktor der verbandlichen Bildungsarbeit.

Foto: Baumann

Die Ausbilder-Card befähigt zur Lehre bei den Sportverbänden.



Der Info-Ordner „EinBlick“ wird fester Bestandteil der Ausbilder-Betreuung

